

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Fridolfing : ASV Au
Freitag, 28.10.2022, 19:45 Uhr

ASV Au stockt Punktekonto in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) auf

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) traf der TSV Fridolfing am Freitag, den 28. Oktober im 3. Saisonspiel auf den ASV Au. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Dabei kamen alle Beteiligten trotz des eindeutigen Endergebnisses auf ihre Kosten und in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Das Satzverhältnis von 16:27 zeigt, wie klar es letztlich war.

Der Verlauf im Einzelnen: Eine schmerzhafteste Niederlage gab es für Felber / Huber beim 2:3 gegen Osanna / Böhmert. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Peisker / Pallauf eine Niederlage in vier Sätzen gegen Schneider / Dauensteiner kassierten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Chancenlos war Norbert Peisker gegen Alexander Osanna nicht, aber mehr als ein 5:11, 10:12, 11:6, 7:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Günther Pallauf bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Jakob Schneider. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Fünf Sätze beharkten sich Christian Felber und Thomas Böhmert, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Zwei Sätze lang fand wenig später Thomas Huber gegen Michael Rudolf Dauensteiner das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 0:6. Recht kurzen Prozess machte danach Norbert Peisker beim 16:14, 13:11, 11:4 mit Jakob Schneider und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Es dauerte eine Weile, bis Günther Pallauf seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Alexander Osanna quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zwischenzeitlich konnte Christian Felber zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Michael Rudolf Dauensteiner, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 10:12, 11:8, 0:0, 1:11. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Gekämpft bis zum Schluss hatte Thomas Huber in der Partie gegen Thomas Böhmert, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Huber aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 04.11.2022 gegen den ASV Grassau, während der ASV Au am 04.11.2022 gegen den TV Laufen antritt.

Statistik:

TSV Fridolfing

Doppel: Felber / Huber 0:1, Peisker / Pallauf 0:1

Einzel: N. Peisker 1:1, G. Pallauf 0:2, C. Felber 0:2, T. Huber 0:2

ASV Au

Doppel: Osanna / Böhmert 1:0, Schneider / Dauensteiner 1:0
Einzel: J. Schneider 1:1, A. Osanna 2:0, M. Dauensteiner 2:0, T. Böhmert 2:0